



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/180-PMVD/2023

15. Februar 2024

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Schnedlitz, Kolleginnen und Kollegen haben am 15. Dezember 2023 unter der Nr. 17278/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Externe Verträge im Bundesministerium für Landesverteidigung Q4 2023“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 2:

Die Gesamtkosten für die im 4. Quartal 2023 abgeschlossenen Verträge mit externen Beratern und Beratungsunternehmen belaufen sich im Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV) auf 377.370 Euro. Die Einzelkosten sind nachstehender Übersicht zu entnehmen:

Berater bzw. Beratungsunternehmen	Vertragslaufzeit	Vertragsinhalt	Kosten in Euro
Beschaffungs-Prüfkommission (BPK)	April 2023 bis April 2026	<p>Die Leistungen umfassen wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • zur Beratung für die Bundesministerin bzw. den Bundesminister für Landesverteidigung sowohl auf eigene Initiative der Kommission als auch auf Ersuchen der Bundesministerin für Landesverteidigung • zur Sicherstellung einer gesetzmäßigen Vollziehung sowie einer sparsamen und zweckmäßigen Gebarung im Zuge von Beschaffungsvorhaben im Oberschwellenbereich • insbesondere auf Basis eines von der Kommission erstellten jährlichen Arbeitsprogramms im Wege etwa von Systemprüfungen, die übrigen Kontrollmechanismen ergänzenden Prüfungen sowie stichprobenartigen Überprüfungen einzelner Beschaffungsvorhaben • sowie die jährliche Berichterstattung insbesondere über diese Tätigkeiten der Kommission. 	Das Honorar aller Kommissionsmitglieder für die Funktionsperiode von 3 Jahren beträgt insgesamt 257.418

<p>Kommission zur Bekämpfung staatsfeindlicher Tendenzen im BMLV (BSTK)</p>	<p>31. Oktober 2022 bis 30. Oktober 2027</p>	<p>Die Leistungen umfassen wie folgt: • Teilnahme an den regelmäßigen Sitzungen der Kommission • Vor- und Nachbereitung der Kommissionssitzungen, • Vorschläge bzw. Empfehlungen von Maßnahmen für die Prävention von verfassungsfeindlichen Tendenzen gemäß GO der BSTK, • Evaluierung von möglichen verfassungsfeindlichen Tendenzen und ihrer Hintergründe innerhalb der Einrichtungen des Bundesministeriums für Landesverteidigung und des Österreichischen Bundesheeres gemäß GO der BSTK, • Kooperation und Beratung mit allen erforderlichen Dienststellen des Bundesministeriums für Landesverteidigung und des Österreichischen Bundesheeres im Rahmen der Kommissionstätigkeit, • Beobachtung, Analyse der relevanten Entwicklungen, • Beratung zur Schaffung von Rechtsgrundlagen, die dem Kommissionsziel Rechnung tragen, • Analysierung möglicher Problemfelder gemäß GO der BSTK (anhand der von der Abteilung Präsidiale des BMLV der Kommission zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie durch Befragung von Auskunftspersonen), • Empfehlungen für präventive Maßnahmen erarbeiten gemäß GO der BSTK, • Mitarbeit an Expertisen, • eigenverantwortliche jährliche Verschriftlichung der Erkenntnisse in einem Bericht, der auf Wunsch des BMLV veröffentlicht werden kann.</p>	<p>Das Honorar aller Kommissionsmitglieder für die Funktionsperiode von 5 Jahren beträgt insgesamt 119.952</p>
---	--	---	--

Zu 3 und 19:

Die Kosten werden aus dem Budget des BMLV bedeckt.

Zu 4:

Allfällige Spesen und Reisekosten werden gesondert nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet, wobei für die Beschaffungs-Prüfungskommission zu beachten ist, dass die Normen der Reisegebührenvorschrift 1955, BGBl. Nr. 133, für Beamte der Allgemeinen Verwaltung in der Dienstklasse VIII anzuwenden sind.

Zu 5:

Die Verträge wurden nach den geschäftseinteilungsmäßigen Zuständigkeiten in Auftrag gegeben.

Zu 6 und 14:

Die Beschaffungs-Prüfungskommission ist gemäß § 2 Abs. 3 des Landesverteidigungs-Finanzierungsgesetzes – LV-FinG, BGBl I. Nr. 185/2022, beim BMLV zur Sicherstellung einer gesetzmäßigen Vollziehung sowie der sparsamen und zweckmäßigen Gebarung der in

§ 2 Abs. 3 Z1 und Z2 LV-FinG genannten Beschaffungsvorhaben eingerichtet worden. Die Kommission zur Bekämpfung staatsfeindlicher Tendenzen im BMLV verfolgt den Zweck, politischen und religiösen Extremismus im BMLV und dem Österreichischen Bundesheer zu verhindern bzw. aufzuzeigen.

Zu 7, 17 und 18:

Die Vergaben erfolgten einerseits im Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung gemäß § 37 Abs. 1 Z 3 Bundesvergabegesetz 2018 (BVergG) und andererseits gemäß § 46 Abs. 2 BVergG als Direktvergabe. Für die Vergaben gemäß § 37 Abs. 1 Z 3 BVergG war die Expertise der Auftragnehmer in ihren jeweiligen Fachbereichen ausschlaggebend.

Zu 8 und 15:

Nein.

Zu 8a, 8b, 9 bis 13, 16, 20 und 21:

Entfällt.

Zu 22 bis 25:

Die Gesamtkosten für die im 4. Quartal 2023 abgeschlossenen Studien, Untersuchungen und sonstigen Aufträge mit wissenschaftlichem Hintergrund betragen im BMLV 324.943 Euro. Die Einzelkosten sind nachstehender Übersicht zu entnehmen:

Auftragsnehmer	Vertragslaufzeit	Vertragsinhalt	Kosten in Euro
TU-Graz	12.10. bis 30.11.2023	Hochfrequente Positionsverschlechterung GNSS-Messkampagne Navigation Warfare (NavWar) ist eine militärische Einsatzfähigkeit, bei der durch die Gesamtheit aller Maßnahmen die gegnerische Nutzung von Positions-, Navigations- und Zeitinformationen (PNT-Services) verhindert oder eingeschränkt und die wirksame Nutzung durch eigene Kräfte sichergestellt wird. Um die Robustheit eingeführter und zukünftiger PNT Lösungen zu erfassen, werden am GNSS-TestBed unterschiedliche Angriffsvektoren auf diese erprobt.	35.000
Österreichisches Weltraum Forum	04.12.2023 bis 31.01.2024	Entwicklung eines Pilot-Curriculums für die militärische Anwendung von Weltraumtechnologien Ziel ggstdl. F&E Projekts ist daher die Entwicklung eines ÖBH-internen Grundkurses für die militärische Anwendung von Weltraumtechnologien, um einerseits technische, wirtschaftliche und geopolitische Rahmenbedingungen zu lehren, andererseits die militärische Dimension von Weltraumtechnologien zu vermitteln.	15.600

Mag. Stephanie STIPSITS, LL.M.	06.11. bis 31.12.2023	TF 1, Sicherheitspolitik und Strategie, Forschungsprojekt Nr. 869: „Responses to Threats Against National Security in Grey Zone Situations“ Der Leistungsrahmen umfasst: <ul style="list-style-type: none">• Analyse des aktuellen Forschungsstandes• Auswertung vorhandener Forschungsliteratur• Erarbeitung theoretischer Grundlagen• Selektion und Beschaffung von Quellen als Referenzdokumente und Informationsquellen sowie deren Auswertung• dogmatische Einordnung von grey zone situations unter Gesichtspunkten der Notwendigkeit• Erarbeitung verteidigungsspezifischer Reaktionsmöglichkeiten in territorialen Gewässern und internationalen Meerengen und den Kriterien einer friedlichen Durchfahrt• Erörterung der Thematik von Militärmanövern in extraterritorialen Gebieten und der Freiheit der Schifffahrt• Verschriftlichung der Forschungserkenntnisse	4.000
Accurision GmbH	12.11.2023 bis 30.09.2024	Offensive Navigation Warfare – Abwehr von Drohnenschwärmem mittels großflächiger Störung der GNSS-Signale Ziel des Projektes ist die Entwicklung eines Demonstrators eines Störsignalgenerators, der die offenen GNSS-Signale stören kann. Der Demonstrator dient als Nachweis für die Wirksamkeit der entwickelten Algorithmen und befähigt den Bedarfsträger selbstständig Tests durchzuführen und weitere Schritte zur Integration zu veranlassen.	117.600
Zentrum für Virtual Reality und Visualisierung Forschungs- GmbH	23.10.2023 bis 31.12.2024	Künstliche Intelligenz-gestützte Satellitenbild Klassifizierung - Nutzbarmachung von Künstlicher Intelligenz (KI) durch geographische Klassifizierung optischer und RADAR-Satellitendaten. Das Projekt KISAK untersucht die Nutzung von KI in der Zusammenführung von optischen bzw. RADAR-Satellitendaten mittlerer geometrischer Auflösung (Sentinel-1 & Sentinel-2) mit freien Geodaten (OpenStreetMap) zur Klassifizierung von Landbedeckung und Landnutzung mit Schwergewicht auf Verkehrsinfrastruktur.	60.000
Medizinische Universität Wien	04.10.2023 bis 31.12.2024	Assoziation des Gesundheitsstatus bei der Stellung und Mortalität bei österreichischen Stellungspflichtigen - eine retrospektive, explorative Studie. Die Studie bietet Gelegenheit erstmalig für Österreich populationsbezogen wertvolle wissenschaftliche Information zur Hypothesengenerierung als auch Hinweisen für die Gesundheitspolitik über den Zusammenhang zwischen Risikofaktoren und Sterblichkeit zu generieren. Die Besonderheit und Stärke der angedachten Studie liegt darin, dass die gesamte männliche Bevölkerung mit österreichischer Staatsbürgerschaft inkludiert wird und Probleme wie geringe Aussagekraft von kleinen, selektiven Stichproben vermieden werden.	6.000
Prof. Dr. Peter Sloterdijk	26.09. bis 09.11.2023	Wandel: Herausforderungen staatlicher Selbstbehauptung in einer multipolaren Welt" mit dem Schwerpunkt "Gesellschaftswandel"	12.000
Mag. Dr. Doris VOGL	01.02.2024 bis 31.01.2025	Laufende Analyse „China aus sicherheitspolitischer Perspektive“ zur Unterstützung der strategischen Vorschau Die Leistungen umfassen wie folgt: <ul style="list-style-type: none">• Identifikation sicherheitspolitisch relevanter Indikatoren• Erstellung von kurz/mittelfristiger Trendprognosen für ausgewählte Indikatoren• Darstellung wahrscheinlicher Alternativszenarien für ausgewählte Indikatoren• Selektion von Open Media Sources in der VR China, SAZ Hong Kong und Taiwan für chinesischsprachiges Media-Monitoring• Selektion westländischsprachiger Quellen (deutsch, englisch, französisch) für Monitoring von sicherheitsrelevanten akademischen Diskursen.	24.440
Kollmann Cornelia	04.10.2023	Machbarkeitsstudie für die Wintersteller-Kaserne	48.564

Denk-x.net Erlach KG	13.12.2023	Zusatzauftrag: Studie über Entwicklungspotentiale und Bebauungsmöglichkeiten	1.739,35
-------------------------	------------	--	----------

Die Kosten werden aus dem Budget des BMLV bedeckt. Die Verträge wurden nach den geschäftseinteilungsmäßigen Zuständigkeiten in Auftrag gegeben.

Zu 26 und 28:

Nein.

Zu 27 und 27a bis 27c:

Ein Großteil der Studien soll nach dem jeweiligen Projektende in entsprechenden wissenschaftlichen Publikationen veröffentlicht werden. Studien, die klassifizierte Informationen enthalten und/oder für die militärische Sicherheit von Bedeutung sind, werden nach den dafür anwendbaren, einschlägigen Rechtsnormen nicht veröffentlicht.

Zu 26a, 26b, 29 und 30:

Entfällt.

Zu 31 und 47:

Keine.

Zu 32 bis 46 und 48 bis 65:

Entfällt.

Mag. Klaudia Tanner

